

Presseaussendung

Abfaltersbach / Wien, 10. März 2023

HELLA Architektur Club geht in die zweite Runde

Wie dramatisch ist die Zukunft des Immobilienmarktes? Um dieser Frage nachzugehen, lud HELLA – Österreichs Marktführer für Sonnen- Licht und Wetterschutzsysteme – Architekten, Developer und Fachpresse zu einer Podiumsdiskussion im Rahmen des HELLA Architektur Club ein. Die hochkarätige Diskussionsrunde bestand aus Dr. Daniel Jelitzka (JP Immobiliengruppe), Dipl. Ing. Hans-Peter Weiss (BIG/ARE) sowie Dr. Christoph Fida (KPMG) und wurde von Prof. Dr. Georg Wailand (Kronen Zeitung/Gewinn) moderiert.

Spannender Austausch, fesselnde Expertenvorträge und wertvolles Networking: Der HELLA Architektur Club wurde ins Leben gerufen, um Architekten, Developer und die Fachpresse zu vernetzen und neues Wissen zu den aktuellsten Themen in Hinblick auf die Architekturbranche zu bieten. Die Veranstaltung widmete sich diesmal den Entwicklungen am Immobilienmarkt in Bezug auf den Wohnbau.

„Die Vielzahl der Herausforderungen am österreichischen Wohnimmobilienmarkt ist groß. Ich bin jedoch optimistisch, dass uns die nächsten Jahre auch als Chance dienen werden“, so der KPMG-Immobilienexperte Dr. Christoph Fida, der vor Ort auch eine kurze Keynote zum Thema hielt. Dr. Daniel Jelitzka, CEO der JP Immobiliengruppe ergänzt: „Viele, die ihre Immobilien mit einer hohen Fremdkapitalquote gekauft haben, könnten in budgetäre Schwierigkeiten geraten. Das schafft Opportunitäten für unser Engagement am Markt und gute Einkäufe. Allerdings verlangen diese Einkäufe das richtige Timing und das notwendige Eigenkapital.“

Aktuell überschatten ein Mangel an bezahlbarem Wohnraum und steigende Immobilienpreise den Markt. Die Pandemie und der Ukraine-Krieg haben zudem zu gestörten Lieferketten und somit einer Verlangsamung des Bausektors geführt. Hinzu kommen komplexe Regulierungen wie die neuen Kreditbedingungen sowie zunehmende Anforderungen an Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit. Der Gebäudesektor ist für rund ein Drittel des weltweiten CO₂-Ausstoßes verantwortlich.

„Entsprechend bedeutend ist es, dass Immobilienunternehmen, Architekten, Energieerzeuger und Politik gemeinsam an neuen, zukunftsfähigen Lösungen und mutigen Ideen arbeiten – und zwar über alle Assetklassen hinweg“, betont Hans-Peter Weiss, CEO des BIG Konzerns. HELLA spielt dabei mit seinen Produkten eine wichtige Rolle: „Die Bedeutung von systemischem Sonnenschutz nimmt aufgrund der steigenden Nachfrage nach energieeffizienten Immobilien immer weiter zu. Dahingehend ist Sonnenschutz ein essenzieller Faktor, der bei der Immobilienentwicklung und -vermarktung

berücksichtigt werden muss“, erklärt Andreas Kraler, geschäftsführender Gesellschafter der HELLA-Gruppe.

Der Vortrag fand in gemütlicher Atmosphäre mit anschließendem Ausklang bei Flying Fingerfood und Drinks im Kelsen im Parlament in Wien statt. Unter den Gästen befanden sich diverse nationale Architekturbüros, Developer und Experten.

Bildnachweis:



Bilduntertitel: Dr. Daniel Jelitzka (JP Immobilien), Dr. Christoph Fida (KPMG Real Estate Advisory), Andreas Kraler (Geschäftsführender Gesellschafter der HELLA-Gruppe), Prof. Dr. Georg Wailand (Kronen Zeitung/Gewinn), Dipl. Ing. Hans-Peter Weiss (BIG/ARE).

Bildmaterial kann [hier](#) heruntergeladen werden und steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.

Rückfragehinweis

Kristina Troger, Kommunikationsmanagerin
HELLA Sonnen- und Wetterschutztechnik GmbH, A-9913 Abfaltersbach 125
Tel. +43 4846 6555-1174
E-Mail: kristina.troger@hella.info

Die HELLA-Gruppe

HELLA ist einer der führenden europäischen Anbieter für Sonnen- und Wetterschutzsysteme für Gebäude mit Hauptsitz in Abfaltersbach (Osttirol). 1.300 Beschäftigte erarbeiten in 2021 weltweit einen Umsatz von 192,5 Millionen Euro. Das Produktportfolio umfasst aufeinander abgestimmte Außen- und Innenbeschattungslösungen, Sicherheitssysteme sowie entsprechende elektronische Steuerungen. HELLA verfolgt eine Premiumstrategie und liefert Produkte und Services aus einer Hand.